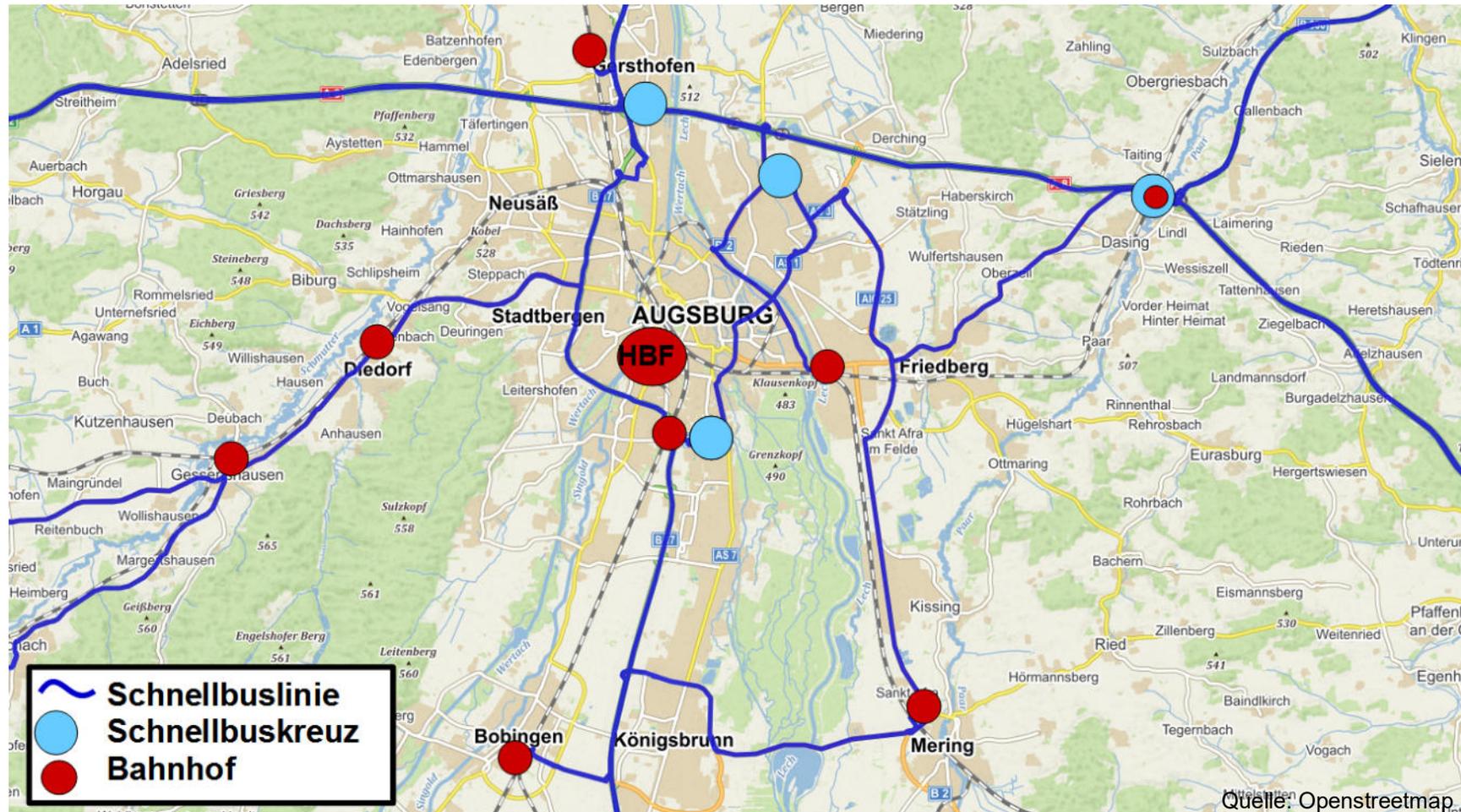


# Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg

Ein zukunftsweisendes Verkehrskonzept, schnell – effizient – gerecht – klimafreundlich

*Machbarkeit*



## Kontakt:

Michael Finsinger  
Info@Verkehr4x0.de

[www.Verkehr4x0.de](http://www.Verkehr4x0.de)

## Mobilitätskonzept „Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg“

Das Konzept „Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg“ zeigt einen Lösungsweg auf, um in kürzester Zeit und ohne große Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen, ein zukunftsweisendes Verkehrskonzept mit Schwerpunkt öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) aufzubauen.

### Dabei setzt das Konzept voraus, dass:

- Augsburg, Bayern und Deutschland auf ein sehr gutes Mobilitätsnetz angewiesen ist
- Die Anforderungen für Mobilität weiter wachsen werden
- Das heutige Mobilitätskonzept aufgrund der Klimaschutzverpflichtungen nicht zukunftsfähig ist (siehe Studien...)
- Mobilität für alle Bürger bereit gestellt werden muss, d.h. es keinen Unterschied mit und ohne eigenen PKW geben darf

Folgende Schritte müssen schnellstmöglich umgesetzt werden:

- Einführung sehr attraktiver Preise für den ÖPNV, vor allem auch für Familien und Gruppen
- Die Lücken des ÖPNV in Augsburg müssen schnellstens geschlossen werden
- Die Straßenbahnlinien müssen an den äußeren Zweigen bis zu den DB-Bahnhöfen verlängert werden
- Die Straßenbahnlinien müssen an den äußeren Teilen verbunden werden, um den Ringverkehr massiv zu beschleunigen -> Ringbusverkehr
- Einführung von Schnellbussen auf den Hauptverkehrsachsen wie mindestens der A8, B2, B17, B300
- Einführung von Expressbussen auf den Hauptverkehrsachsen für Langstreckenfahrten mit wenigen Haltestellen
- Bau von Schnellbuskreuzen / Expressbuskreuzen mit Serviceangeboten wie z.B. Mietwagen, E-Bikes, E-Roller, Leihfahrräder
- Ausdehnung der Schnell- und Expressbusse nach München auf der A8
- Aufbau eines Schnellbuskreuzes an der A8 bei Dasing & Dachau
- Das Schnellbuskreuz in Dachau dient als Verteilerkreuz nach München Nord-Mitte-West-Süd

# Verkehr 4.0 im Ballungsraum Augsburg

## DIE VISION

### MOBILITÄT

- ✓ Gut vernetzter und zuverlässiger ÖPNV im Ballungsraum
- ✓ ÖPNV schneller als Individualverkehr (PKW)
- ✓ ÖPNV ist günstiger als Fahrten mit dem PKW

### KLIMASCHUTZ

- ✓ Lokale aktive Umsetzung des deutschen Bundes-Klimaschutzgesetzes (Aktueller Stand Juni 2021)
  - ✓ Pariser Klimaschutzabkommens (im Verkehrssektor)
  - ✓ EU Green deal
  - ✓ Klimaschutzplanes 2050 der Bundesregierung bis 2030

#### **Bundes-Klimaschutzgesetz (06/2021)**

#### **§ 3 Nationale Klimaschutzziele**

(1) Treibhausgasemissionen mindestens 65% reduzieren bis 2030 bezogen auf 1990

# Verkehr 4.0 im Ballungsraum Augsburg

## DIE VISION

### MOBILITÄT

- ✓ Gut vernetzter und zuverlässiger ÖPNV im Ballungsraum
- ✓ ÖPNV schneller als Individualverkehr (PKW)
- ✓ ÖPNV ist günstiger als Fahrten mit dem PKW

### KLIMASCHUTZ

- ✓ Lokale aktive Umsetzung des deutschen Bundes-Klimaschutzgesetzes (Aktueller Stand Juni 2021)
  - ✓ Pariser Klimaschutzabkommens (im Verkehrssektor)
  - ✓ EU Green deal
  - ✓ Klimaschutzplanes 2050 der Bundesregierung bis 2030

**ÖPNV-MOBILITÄT**  
**+ KLIMASCHUTZ**  
**+ Umsetzung bis 2026**  
-----  
**= Verkehr 4.0 mit Bussen**

## Mobilitätskonzept „Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg“

**Der ÖPNV im Ballungsraum Augsburg muss auf der bestehenden Straßeninfrastruktur massiv ausgebaut werden. Gründe dafür sind:**

- Die Straßeninfrastruktur wurde bereits gebaut und finanziert
- Die Hauptverkehrsachsen stellen oft die kürzeste Verbindung zwischen Start- oder Zielpunkt des Weges dar
- Es ist ein enormes Fahrgastpotential entlang der Hauptverkehrsachsen vorhanden
- Die Einführung von Buslinien auf bestehenden Straßen ist kurzfristig möglich und bedarf nur geringer lokaler baulicher Änderungen
- Aufgrund der zeitlichen Vorgaben (z.B. Bundes-Klimaschutzgesetz bis 2030) sind Konzepte mit größeren Bauvorhaben kurzfristig nicht mehr möglich

## Vorteile von Schnellbuslinien auf den Bundesstraßen und der Autobahn:

- ✓ Es entstehen für die Umsetzung vergleichsweise sehr geringe Kosten, da die Verkehrswege-Infrastruktur bereits vorhanden ist. Im wesentlichen sind Haltestellen und neue Ampelschaltungen mit "geradeaus-Fahrt" zu realisieren.
- ✓ Die Taktung der Buslinien kann über die Monate und Jahre nach Bedarf gesteigert und angepasst werden, was die Anlaufphase vereinfacht und die Anlaufkosten gering hält
- ✓ Die Schnellbuslinien schaffen zusätzlich zum bestehenden Schienenverkehr ein zuverlässiges und effizientes Rückgrat um die Stadt Augsburg als auch in den und im ländlichen Ballungsraum
- ✓ Das Schnellbusliniennetz verknüpft mit der Ringverbindung um Augsburg auch die Straßenbahnlinien und DB-Bahnhöfe in den Außenbereichen, was oftmals zu einer deutlichen Fahrzeitreduzierung führt.
- ✓ Mit dem Schnellbus-Liniennetz wird eine schnelle und zuverlässige Mobilität als alternative zum PKW im Ballungsraum angeboten. Somit können die Bürger freiwillig ihr Mobilitätsverhalten hin zu mehr Nachhaltigkeit ändern
- ✓ Durch die mögliche Substitution von PKW mit dem ÖPNV entstehen neue Freiräume durch den damit verbundenen Wegfall von Parkplätzen und Fahrspuren. Flächen, die für einen sichereren Fußgänger- und Radverkehr als auch Grünflächen verwendet werden können.
- ✓ Durch die kurze Umsetzungszeit von wenigen Jahren können die Schnellbuslinien aktiv zu einer deutlichen Treibhausgasreduzierung bis 2030 beitragen.

# Verkehr 4.0 im Ballungsraum Augsburg

## Umsetzungsschritte für ÖPNV Erweiterungen

### Kurzfristig umsetzbar (2022 bis 2030)

- ✓ Etablierung von Schnellbussen auf den Bundesstraßen mit enger Taktung im AVV-Gebiet
- ✓ Schaffung einer schnellen ÖPNV-Umfahrung von Augsburg
- ✓ Verknüpfung von DB-Bahnhöfen, Straßenbahnästen und Randzielen mittels Schnellbuslinien
- ✓ Bau der dezentralen Mobilitätszentren (Schnellbuskreuz) mit Serviceangeboten (z.B. Gersthofen, Uni, Lechhausen AZ)
- ✓ Einrichtung von Flexbussen, um Bahn und Schnellbuslinien ohne PKW erreichbar zu machen

### Mittelfristig umsetzbar (2030 bis 2040)

- ✓ Verlängerungen der Straßenbahnlinien zu den DB-Bahnhöfen (Gersthofen, Neusäß)
- ✓ Erweiterung des Schnellbusnetzes nach München

### Langfristig umsetzbar (2035 bis...)

- ✓ Substitution der Schnellbuslinien durch Schienenwege (DB oder Straßenbahn)
- ✓ Einsatz autonom fahrender Flexbusse als Zubringer

# Verkehr 4.0 im Ballungsraum Augsburg

## Umsetzungsschritte für ÖPNV Erweiterungen

### Voraussetzung für Umsetzbarkeit von ÖPNV-Erweiterungen ist:

- Mobilitätskonzept für den Landkreis Augsburg muss ÖPNV-Erweiterungen enthalten
- Nahverkehrsplan des AVV muss die Erweiterungen festschreiben

### Aber:

Laut Informationen der Geschäftsführung des AVV erarbeitet der AVV gerade (mit weiteren Beteiligten) den neuen Nahverkehrsplan. Dabei wird versucht mit den heute zur Verfügung stehenden Mitteln den Nahverkehr möglichst gut aufrecht zu erhalten. Dabei sind die sinkenden Einnahmen aufgrund Corona (weniger Fahrgäste) als auch die fehlenden Einnahmen aufgrund von 365€-Tickets (Schüler, Auszubildende...) mit einzubeziehen. Eine Verdopplung der Fahrgastzahlen für den neuen Nahverkehrsplan sei nicht vorgesehen. Es wird auch kein Konzept mit dem neuen Nahverkehrsplan erstellt, wie die Fahrgastzahlen verdoppelt werden könnten.

[Gespräch August 2021 mit Geschäftsführung des AVV und Vertreter von „Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg“]

## Nötige Vorgaben für Erarbeitung des neuen Nahverkehrsplanes

1.) Der neue Nahverkehrsplan soll durch zwei Ausbauvarianten ergänzt werden.

Variante 1: Das Streckennetz, die Taktung und die Verknüpfung der einzelnen Verkehrsträger ist in Variante 1 („AVV \* 2“) so zu planen, dass die Nutzerzahlen im AVV verdoppelt werden. Als Realisierungszeitraum ist das Jahr 2026 anzustreben.

Variante 2: In Variante 2 („AVV \* 3“) ist das Streckennetz und die Taktung so zu planen, dass die Fahrgastzahlen verdreifacht werden können. Als Realisierungszeitraum ist das Jahr 2030 anzustreben.

2.) Die neuen Varianten „AVV \* 2“ und „AVV \* 3“ sind so auszuarbeiten, dass das Streckennetz vor allem mit den Erweiterungen klar definiert ist. Für beide Varianten sind die Investitions- und Betriebskosten zu ermitteln.

3.) Die neuen Varianten „AVV \* 2“ und „AVV \* 3“ sind als Gesamtverbund und vereinzelt darzustellen (Sowohl AVV Gebiet als auch Stadtwerke Augsburg Gebiet [Zone 01 & 02])

4.) Für die Varianten „AVV \* 2“ und „AVV \* 3“ sind sodann Zuschüsse und Förderungen beim Freistaat Bayern als auch im Bund zu beantragen, um die Umsetzung schnellstmöglich zu realisieren. Fördermittel können dabei auch neue Gelder im Rahmen der zukünftigen Klimaschutzprogramme sein.

5.) Der aktuelle Stand der Umsetzung ist quartalweise auf der Homepage der Stadt Stadtbergen zu veröffentlichen.

Aus Bürgerantrag in Stadtbergen. Download unter: <https://www.verkehr4x0.de/stadtbergen/>

# Verkehr 4.0 im Ballungsraum Augsburg + Güterverkehr

## Personen-Mobilität

- deutliche Beschleunigung und Vernetzung des ÖPNV-Netztes
- hohe Taktung bzw Flexibusse im ÖPNV
- ÖPNV muss günstiger sein als MIV
- Schaffung sicherer Rad- und Fußwege

Sozial gerechte und klimaneutrale Mobilitätsangebote schaffen

## Güter-Mobilität

- deutliche Reduzierung des LKW Verkehrs
- Schaffung bzw Wiederinbetriebnahme dezentraler Güterbahnhöfe (z.B. Dinkelscherben, Graben, Herbertshofen, Meitingen...)
- Inbetriebnahme des GVZ Gersthofen mit DB-Anschluss

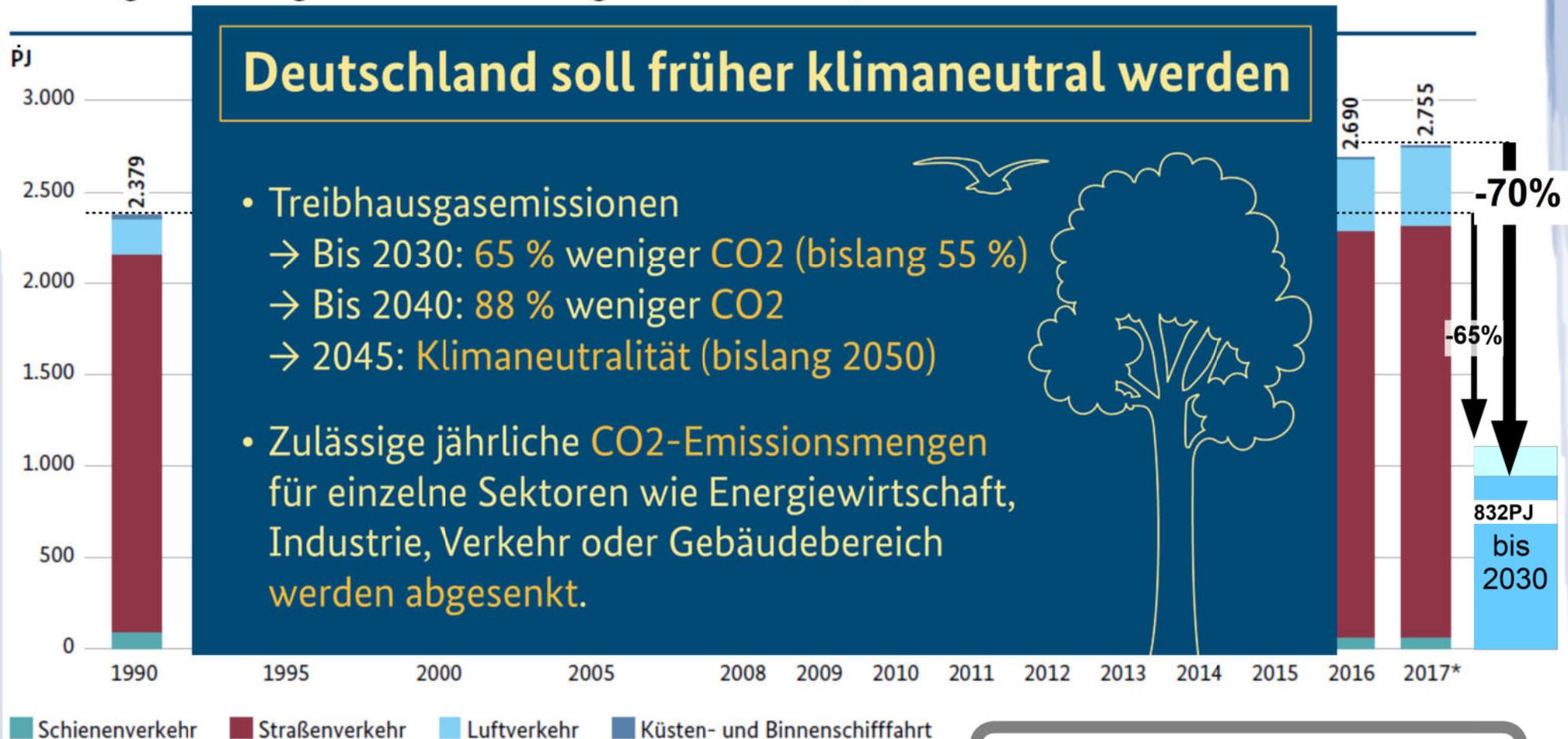
Klimaneutralen Warentransport mit der Bahn schaffen.

## KONFLIKT

Konkurrenz um Verkehrsachsen zwischen Personen- und Gütermobilität

## Vorgaben Bundes-Klimaschutzgesetz §3 (Neufassung 06.2021)

Abbildung 23: Endenergieverbrauch – Verkehr (gemäß Inlandsabsatz)



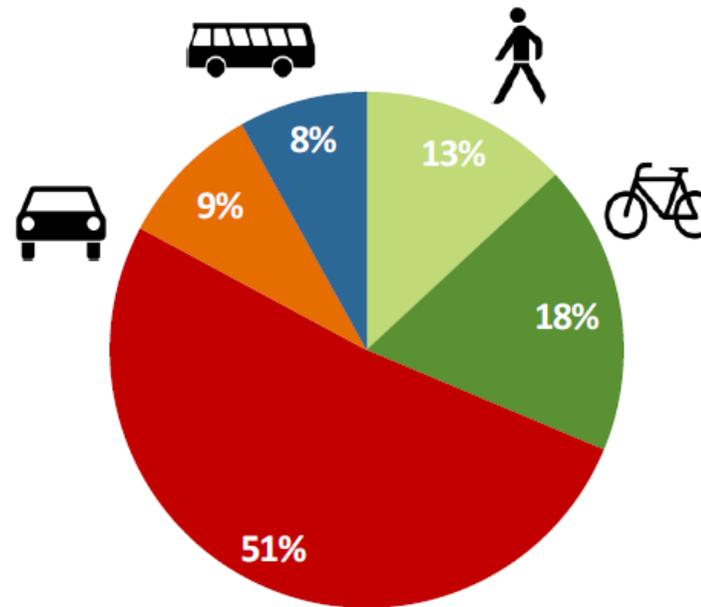
\* vorläufige Angaben

**Bundes-Klimaschutzgesetz (06/2021)**  
**§ 3 Nationale Klimaschutzziele**  
 (1) Treibhausgasemissionen mindestens 65% reduzieren bezogen auf 1990

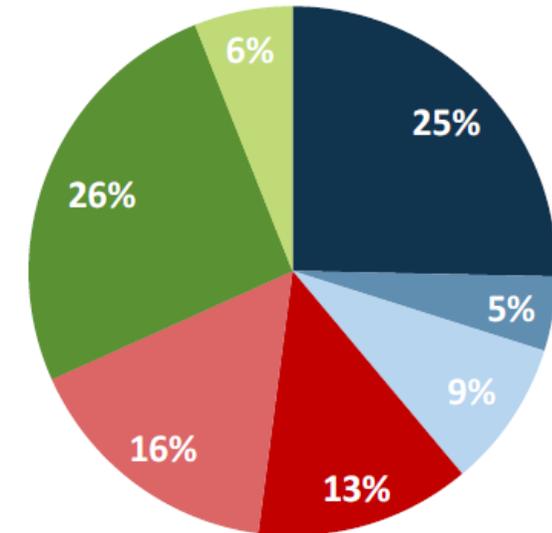
Quelle: Energieeffizienz in Zahlen, Entwicklungen und Trends in Deutschland 2019, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
 Bild Klimaschutzgesetz: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/klimaschutz/klimaschutzgesetz-2021-1913672> ; 07.2021

## Verkehrsmittelwahl im Landkreis Augsburg (2019)

Abb. 1: Verkehrsmittelwahl und Wegezwecke im Landkreis Augsburg



- zu Fuß
- Fahrrad
- MIV als Fahrer
- MIV als Mitfahrer
- ÖPNV



- Arbeitsplatz
- dienstl./geschäftl. Erledigung
- Ausbildung/Schule/Uni
- private Erledigung
- Einkauf
- Freizeit
- Begleitung (Holen/Bringen)

### Bus und Bahn

machen einen Anteil von 8 % am Wegeaufkommen aus. Dieses wird insbesondere vom Schülerverkehr getragen.

**Ohne** Berücksichtigung des **Ausbildungsverkehrs** von und zur Schule sinkt der Anteil von Bus und Bahn auf **unter 5 %** am Gesamtwegeaufkommen.

Quelle: Landkreis Augsburg, Modal-Split-Untersuchung 2019; Planersocietät – Stadtplanung, Verkehrsplanung, Kommunikation; Dortmund, Januar 2020

## Verkehrsmittelwahl im Landkreis Augsburg (2019) und Minimalziel „Verkehr 4.0 für den Ballungsraum Augsburg“

### Geplanter Zuwachs beim ÖPNV mit Bus und Bahn

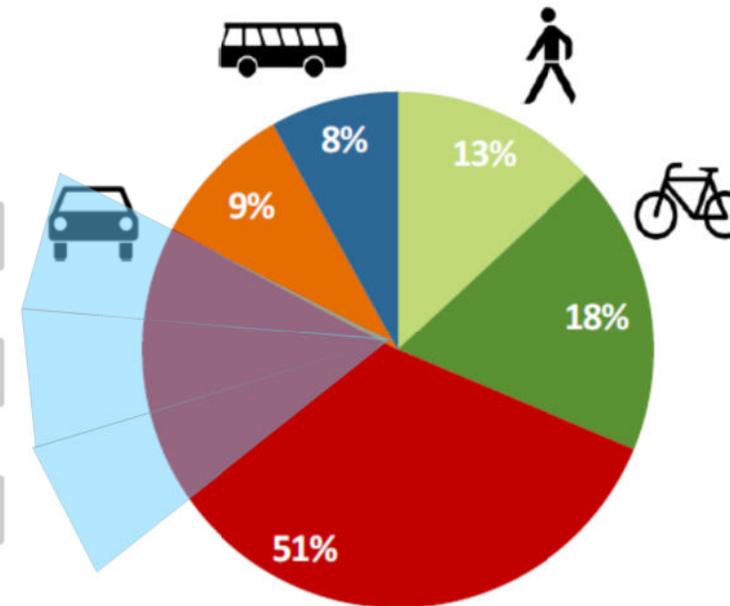
Bis 2030 wird aufgrund der fehlenden Schienen-Infrastruktur der Zuwachs überwiegend mit Busverkehr realisiert werden.

Zu erwartende Zuwächse im Radverkehr und bei Fußgängern nicht dargestellt.

ÖPNV bis 2026

ÖPNV bis 2030

ÖPNV bis 2035



■ zu Fuß

■ Fahrrad

■ MIV als Fahrer

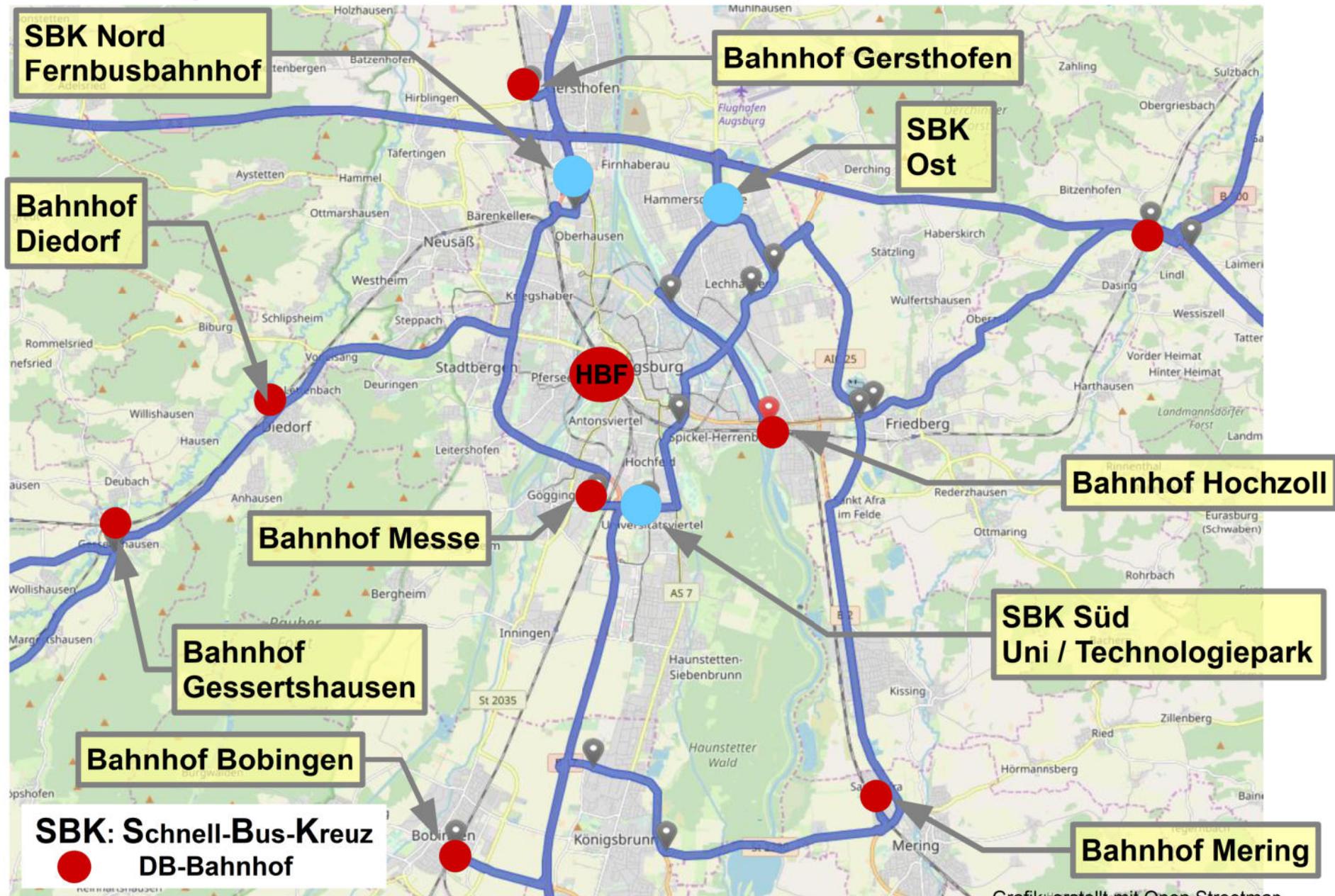
■ MIV als Mitfahrer

■ ÖPNV

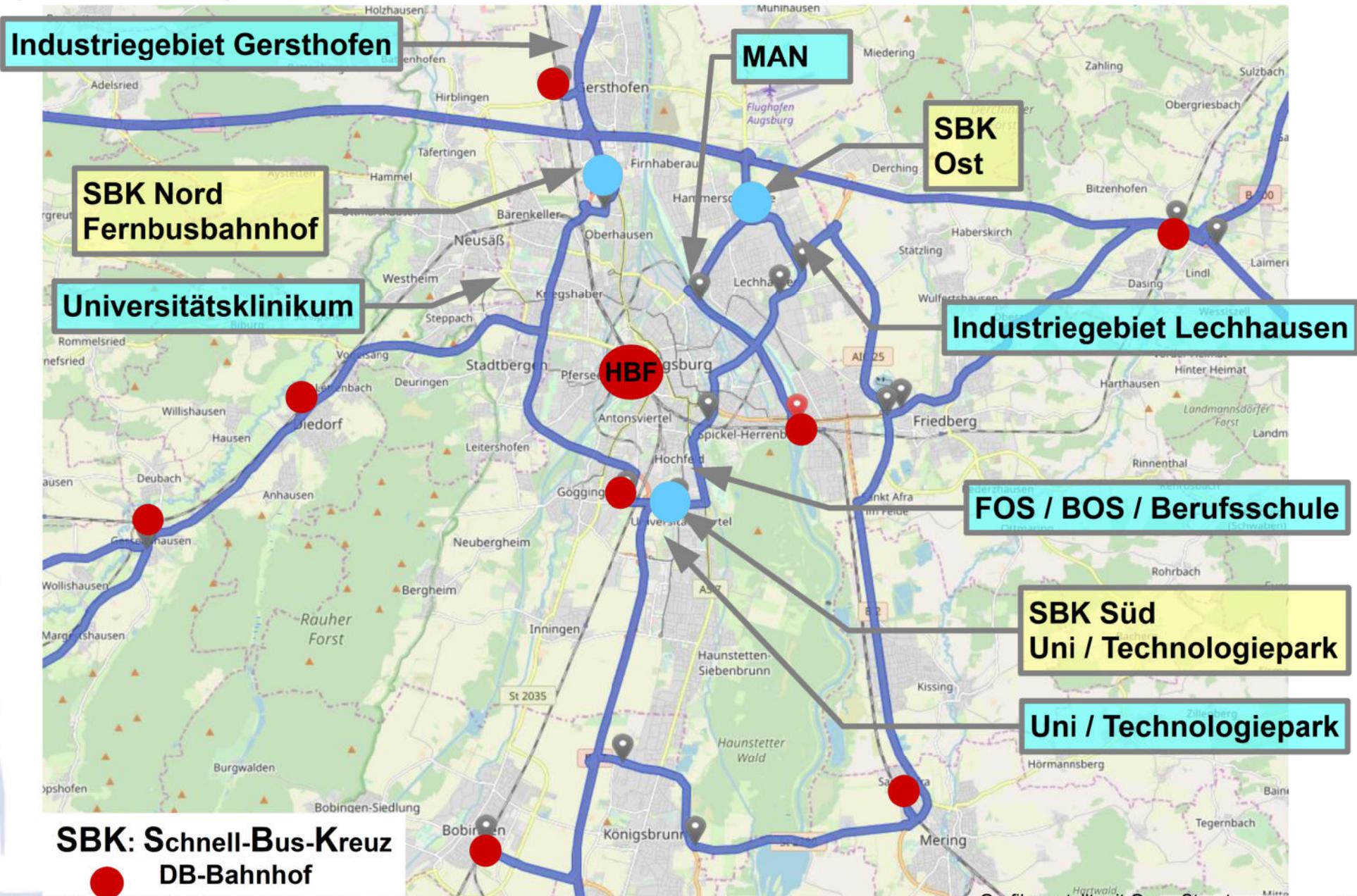
Jeweils > 5% ÖPNV

Quelle: Landkreis Augsburg, Modal-Split-Untersuchung 2019; Planersocietät – Stadtplanung, Verkehrsplanung, Kommunikation; Dortmund, Januar 2020

### 3) Einführung von Schnellbussen auf den Hauptverkehrsachsen



### 3) Einführung von Schnellbussen auf den Hauptverkehrsachsen



### 3) Schnellbus im Straßenbahnnetz

**SBK Nord  
Fernbusbahnhof**

**Bahnhof Gersthofen**

**SBK Ost**

**B300 nach Diedorf**

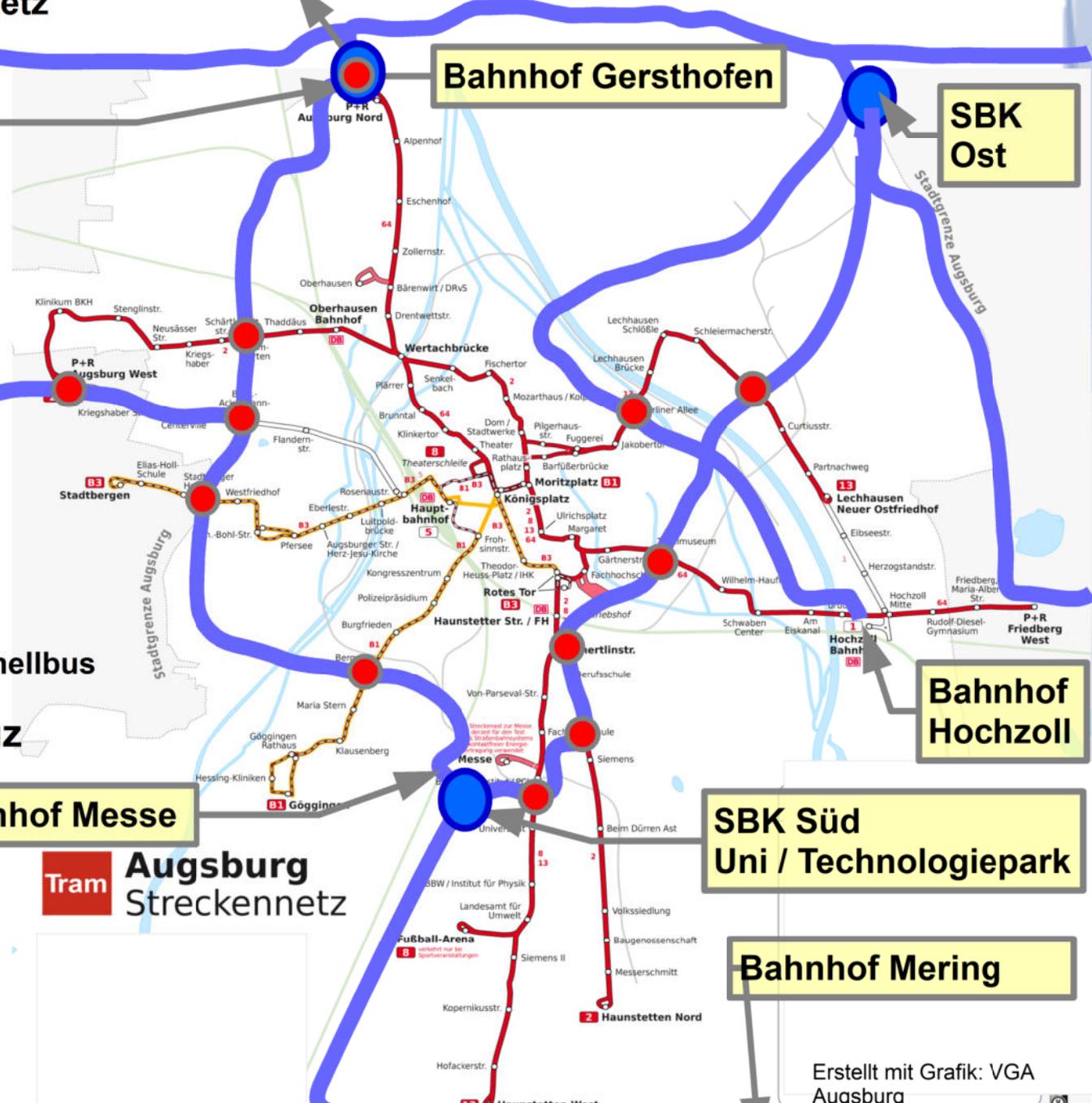
**Anbindung Straßenbahn - Schnellbus**

**SBK: Schnell-Bus-Kreuz**

**DB Bahnhof Messe**

**SBK Süd  
Uni / Technologiepark**

**Bahnhof Mering**



**Tram Augsburg Streckennetz**

Erstellt mit Grafik: VGA Augsburg

## 4) Vorschlag Schnellbuskrenz (SBK) Augsburg Nord bei Bahnhof Gersthofen

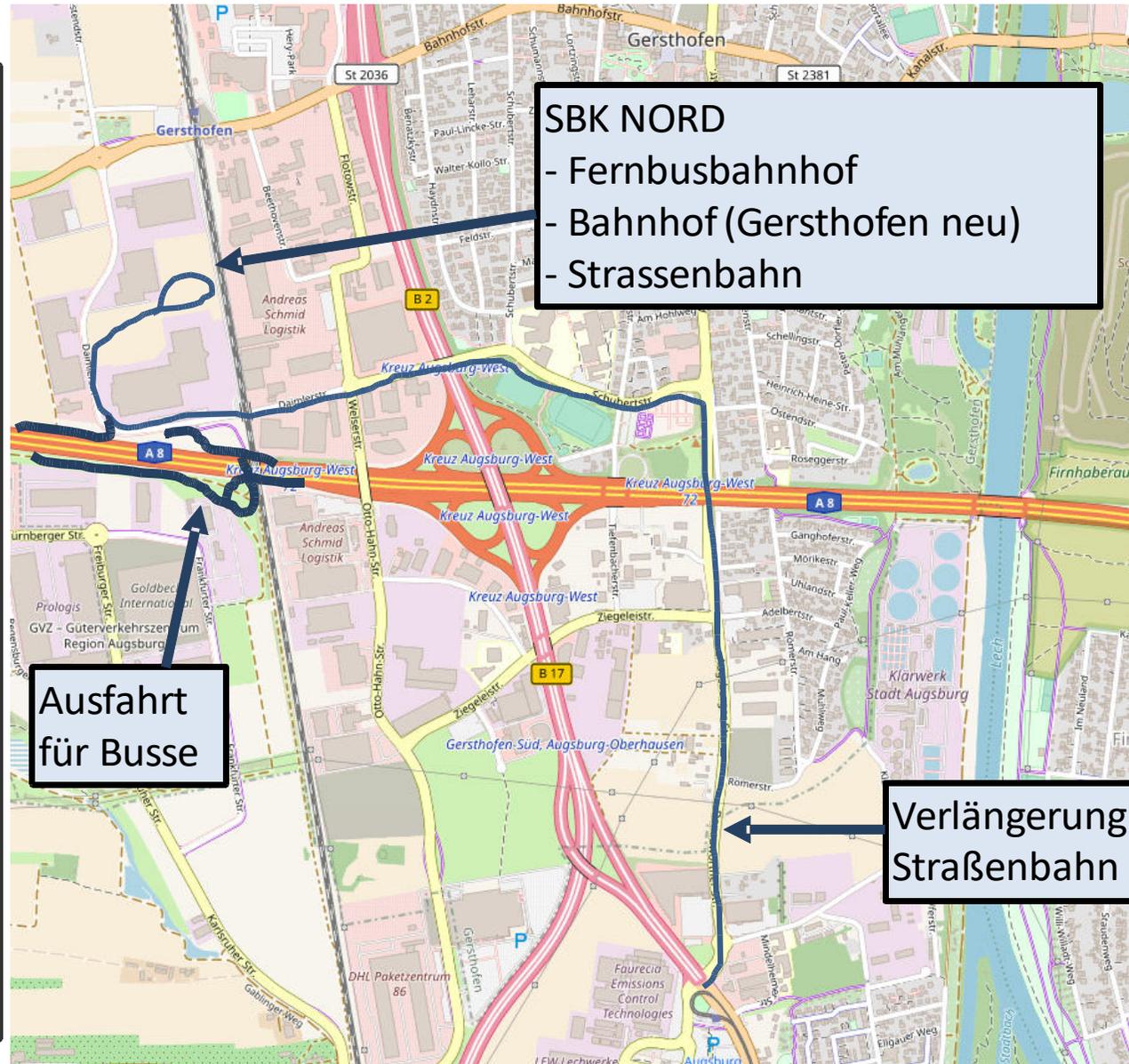
### Vorteile für das Schnellbuskrenz Nord bei Bahnhof Gersthofen:

- Verknüpfung von Schnellbuslinien, Fernbussen und DB-Netz
- Sehr schneller Anschluss an Autobahn A8
- Straßenbahn kann mit Schnellbuslinie erreicht werden

### Nachteil:

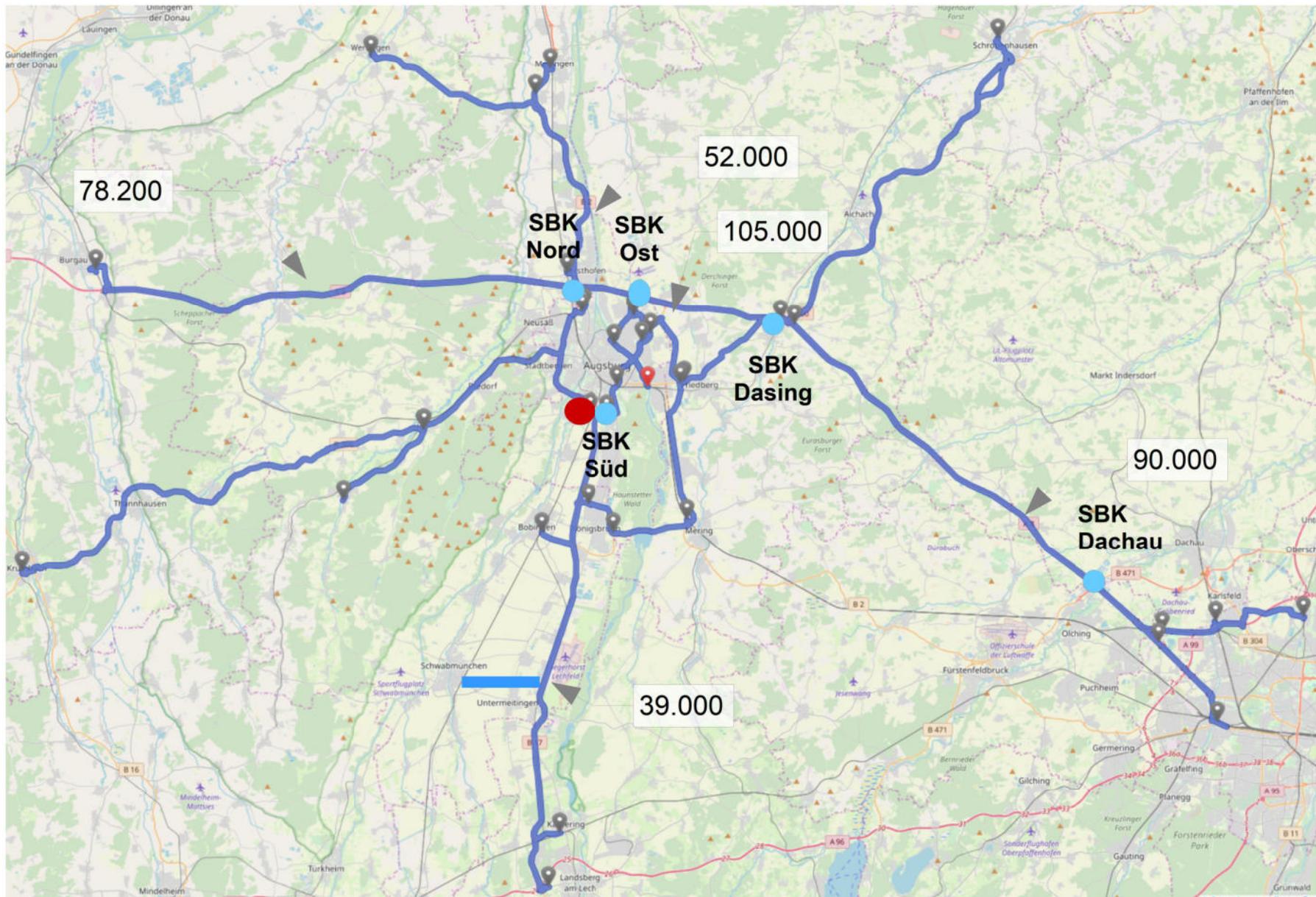
- Straßenbahn muss verlängert werden

**ACHTUNG** Dies ist nur ein Vorschlag, Eigentumsverhältnisse uvm. ist nicht geklärt



Quelle: Openstreetmap

## 6) Schritte zum Verkehr 4.0 - Schnell nach München



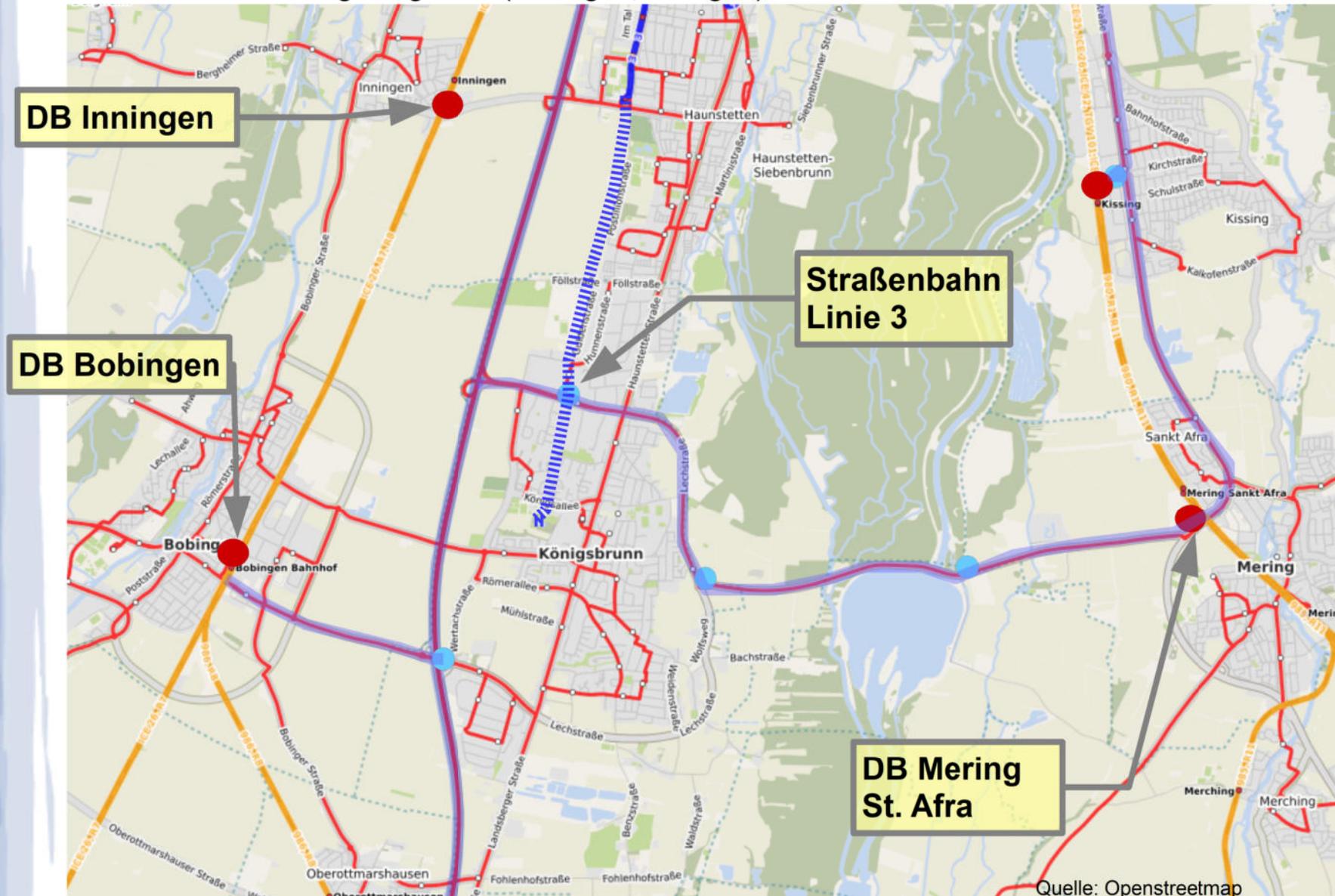
Quelle: Open Street map

V1.76; August 2021; © Michael Finsinger

www.Verkehr4x0.de

## 5) Schritte zum Verkehr 4.0 - Auf dem Land

Südlicher Landkreis Augsburg Land (Bobingen, Inningen)



## Klosterlechfeld Bf – Universität Augsburg

### ÖPNV Bahn

Bf Klosterlechfeld – Bf Bobingen – Bf Messe  
(Wartezeit Bobingen bis 17 Minuten)  
Laufen Bf Messe - Uni

**46 / 58 / <70 Minuten**

ca 36 / 48 / <70 Minuten

10 Minuten

### KFZ

Fahrrad (25 km)

**17 Minuten**

**80 Minuten**

### Schnellbus:

Schnellbus

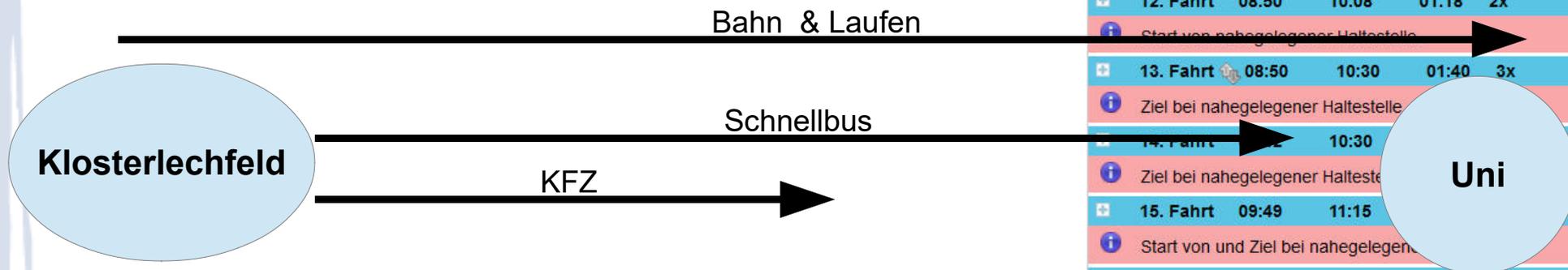
6-7 Haltestellen à 1 Minute

(Klosterlechfeld, Lagerlechfeld, Graben, Kö-brunn Süd,  
Kö-brunn Brunnenplatz, Augsburg Fußballstadion, Uni)

**33 Minuten**

26 Minuten

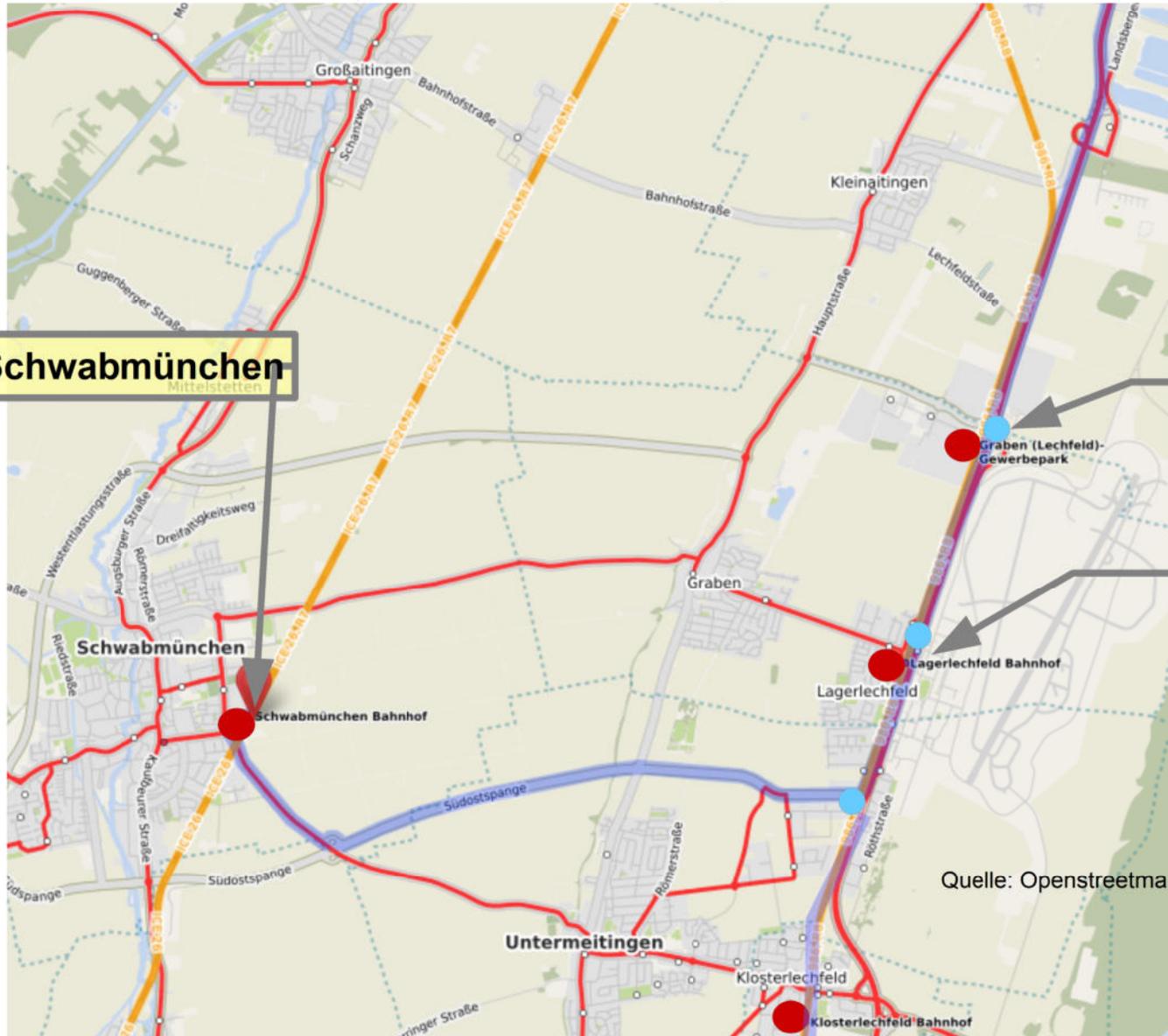
7 Minuten



Früher	Erste Fahrt	Abfahrt	Ankunft	Dauer	Umsteigen
☒	1. Fahrt	05:50	06:45	00:55	2x
	i	Start von und Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	2. Fahrt	06:26	07:14	00:48	2x
☒	3. Fahrt	06:26	07:15	00:49	1x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	4. Fahrt	06:32	07:37	01:05	2x
	i	Start von nahegelegener Haltestelle.			
☒	5. Fahrt	06:56	07:44	00:48	2x
☒	6. Fahrt	06:56	07:45	00:49	1x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	7. Fahrt	07:27	08:14	00:47	2x
☒	8. Fahrt	07:27	08:15	00:48	1x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	9. Fahrt	08:09	08:45	00:36	1x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	10. Fahrt	08:42	09:30	00:48	1x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	11. Fahrt	08:50	10:00	01:10	3x
	i	Start von und Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	12. Fahrt	08:50	10:08	01:18	2x
	i	Start von nahegelegener Haltestelle.			
☒	13. Fahrt	08:50	10:30	01:40	3x
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	14. Fahrt		10:30		
	i	Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			
☒	15. Fahrt	09:49	11:15		
	i	Start von und Ziel bei nahegelegener Haltestelle.			

## 5) Schritte zum Verkehr 4.0 - Auf dem Land

Südlicher Landkreis Augsburg Land (Schwabmünchen)



DB Schwabmünchen

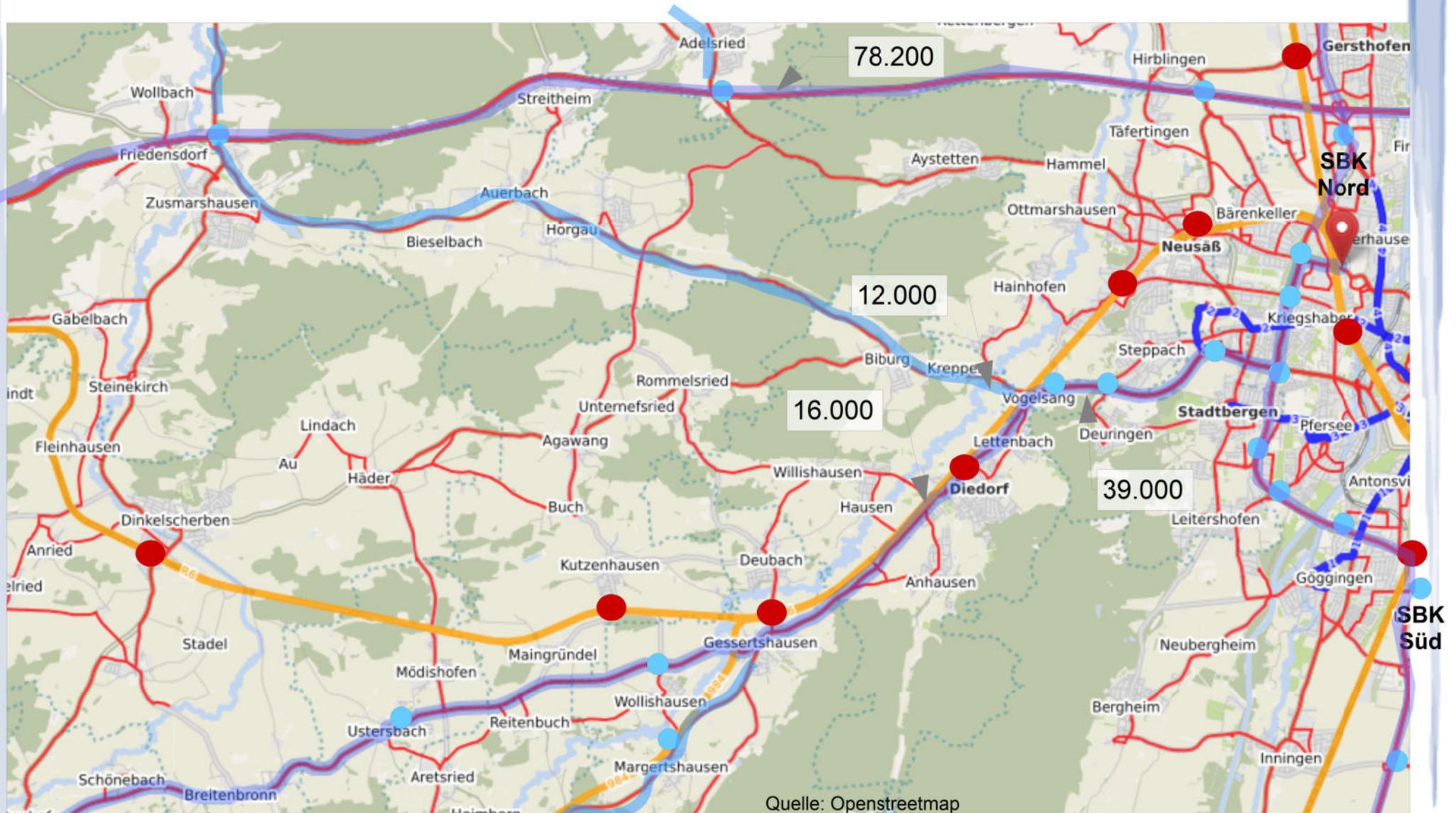
DB Graben

DB Lagerlechfeld

Quelle: Openstreetmap

## 5) Schritte zum Verkehr 4.0 - Auf dem Land

Westlicher Landkreis Augsburg Land (Dinkelscherben, Zusmarshausen, Diedorf)



## 6) Schritte zum Verkehr 4.0 - die ÖPNV-Spur bei Stau

### Der ÖPNV darf nicht im Stau stehen!

Bei mehrspurigen Bundesstraßen und der Autobahn A8 muss bei stockendem Verkehr oder bei Stau eine Spur für Rettungskräfte und den ÖPNV freigehalten werden. So wird Mobilität zeitlich planbar und das für jeden in unserer Gesellschaft.

Aktuell werden Schilderbrücken auf der A8 zwischen Burgau und München geplant. Diese Schilderbrücken müssen mit dem **Verkehrszeichen 245** der StVO (**Bussonderfahrstreifen**) geplant und ausgeführt werden.

Bei allen anderen mehrspurigen Bundesstraßen im Ballungsraum Augsburg müssen fernsteuerbare Bussonderfahrstreifen im Staufall ausgewiesen werden können.

